

## 30 Jahre Menschenrechtsarbeit in Afrika, Asien und Europa

Neue Publikation der VEM zeigt Geschichte des gemeinsamen Engagements für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung

**(Wuppertal, 11.12.2023)** Zum Tag der Menschenrechte am 10. Dezember veröffentlicht die Vereinte Evangelische Mission (VEM) die neue Publikation „30 Jahre für Menschenrechte. Gemeinsam eintreten für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“. Autor des Buches ist Dr. Jochen Motte, der die Abteilung „Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“ seit ihrer Gründung 1993 leitet und darüber hinaus stellvertretender Generalsekretär der VEM ist.

Auf 48 Seiten gibt die Publikation einen historischen Rundumblick über drei Jahrzehnte missionarischer Kernanliegen der Gemeinschaft aus Kirchen in Afrika, Asien und Deutschland. Vorgestellt wird beispielsweise die Advocacy-Arbeit für die Opfer von Krieg, Gewalt und schweren Menschenrechtsverletzungen in den Ländern der Kirchengemeinschaft wie Ruanda, Westpapua oder Sri Lanka. Auf zahlreichen Abbildungen informiert der Einzelband über die durchgeführten Aktionen zur Stärkung von wirtschaftlichen und sozialen Rechten sowie gegen Rassismus und Diskriminierung. Darüber hinaus wird dargestellt, inwiefern Klimawandel und Umweltzerstörung Herausforderungen für die Kirchen im globalen Süden darstellen. Ein anderes Kapitel widmet sich der jährlichen „Summer School“ für Frieden und Menschenrechte, auf der Vertreter\*innen der VEM-Kirchen und verbundener Organisationen in einem zweiwöchigen Seminar praktische Methoden zur Konfliktlösung erlernen. Auch die drei großen internationalen Friedenskonferenzen in Wuppertal, Sansibar und zuletzt in Jakarta, die einen interreligiösen Austausch ermöglichen und die Schaffung von inklusiven Gemeinschaften fördern, sind Teil der Retrospektive.

Die Publikation zeigt darüber hinaus alle Themen der Menschenrechtsaktionen aus den vergangenen 30 Jahren mit den dazu veröffentlichten Postern und gibt einen Überblick über sämtliche 22 Buchveröffentlichungen mit unterschiedlichen inhaltlichen Schwerpunkten wie Recht und Gerechtigkeit, Kirche und Globalisierung, koloniales Erbe in Namibia, Frieden auf der Welt und die globale Sicht auf die Missionstheologie von heute. Die Veröffentlichungen sind nicht nur erstmalig in einer Übersicht zusammengestellt, sondern auch alle online zugänglich.

„Die gemeinsame Mission zu Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung ist heute so dynamisch wie zu Beginn. Die Mitglieder der VEM wollen an der Seite derer stehen, die ohne Schutz am Rande der Gesellschaften Unrecht, Ausgrenzung und Lebensgefahr ausgesetzt sind. Grund dafür ist das Handeln Gottes, von dem im Buch des Propheten Jesaja in Vers 25,4 bekundet wird: *Denn Du (Gott) bist der Geringen Schutz gewesen, der Armen Schutz in der Trübsal, eine Zuflucht vor dem Ungewitter, ein Schatten vor der Hitze, wenn die Tyrannen wüten wie ein Unwetter im Winter.*“

Die Publikation ist per E-Mail unter [jpic@vemission.org](mailto:jpic@vemission.org) erhältlich oder [hier von der Website der VEM](#) kostenfrei herunterladbar.

---

### Vereinte Evangelische Mission (VEM)

Dr. Martina Pauly · Pressesprecherin  
Rudolfstr. 137 · D-42285 Wuppertal  
Fon +49 (0)202 89004-135 · Fax +49 (0)202 89004-179  
[Pauly-m@vemission.org](mailto:Pauly-m@vemission.org) · [www.vemission.org](http://www.vemission.org)

**Stichwort „VEM“**

*Die Vereinte Evangelische Mission (VEM) mit Büros in Wuppertal, Indonesien und Tansania ist eine internationale, gleichberechtigte Gemeinschaft von 39 Mitgliedern, darunter 32 evangelische Kirchen in Afrika und Asien sowie sechs deutsche EKD-Kirchen und die v. Bodenschwingschen Stiftungen Bethel. Die VEM verfolgt konsequent ein ganzheitliches Missionsverständnis. Dazu gehört, die Lebensumstände notleidender und benachteiligter Menschen unter Achtung ihrer persönlichen Würde und Berücksichtigung ihres kulturellen Kontexts zu verbessern.*